

Lesung im Café Sibylle

26. März 2010 19.30 Uhr

Eintritt: 6,00 €

ermäßigt: 4,00 €

Der in Russland und Deutschland als Dichter und kongenialer Übersetzer deutscher Lyrik ins Russische - von Rilke, über Hölderlin bis Bobrowskii – tätige und bekannte Moskauer Autor

Wjatscheslaw Kuprijanow

liest am 26. März 2010 um 19.30 Uhr im Cafe Sibylle, Karl-Marx-Allee
in Deutsch und Russisch

aus seinem neuesten Prosaband „Im Geheimzentrum“ und aus seinem gerade im Pop-Verlag Ludwigsburg veröffentlichtem Titel „Der Bär tanzt“, dem Lyrikschaffen der letzten Jahre.

„Im Geheimzentrum entstehen neue Autoren als Klone der russischen Literatur, doch Wjatscheslaw Kuprijanow, der dieses „Moderne Märchen“ für seinen gleichnamigen Erzählungsband erfunden hat, ist ein Original.

1939 in Nowosibirsk geboren, kennen wir von Kuprijanow auf Deutsch bisher nur seine Lyrik. Wenn jetzt auch seine frühe Prosa übersetzt wird, dann ist spätestens das Gelegenheit, einen Autor zu entdecken, bei dem die Farce kein leeres Spiel mit der Wirklichkeit ist, sondern philosophisches Exempel.

Sie sind zu dieser Lesung herzlich eingeladen.

